

EH 'Schöne Denise' mit Doppelnarbe

Beitrag von „Hans-Jürgen“ vom 4. September 2019, 12:48

Heute blüht die EH 'Schöne Denise' mit 3 Blüten. Bei 2 Blüten ragt die Narbe über die Antheren hinaus und die Narbenäste stehen frei vor den Pollensäcken. Bei der 3. Blüte haben sich ab dem Blütengrund 2 separate Narben gebildet, die optisch denen der anderen beiden Blüten entsprechen. Allerdings sind beide Narbenstiele deutlich kürzer und die Narbenäste breiten sich im Blüteninneren aus.





Beitrag von „LEM“ vom 4. September 2019, 14:55

Hallo! Che bel fiore! È la tua croce? Diametro del fiore?

Massimo.

Beitrag von „Thomas“ vom 4. September 2019, 15:10

Sehr interessant Hans-Jürgen.

So was hab ich auch noch nicht gesehen. Bestäube doch bitte beide Narben, es würde mich interessieren ob es dann zwei Früchte gibt 😊

Viele Grüße

Thomas

Beitrag von „Hans-Jürgen“ vom 4. September 2019, 16:47

Ciao Massimo,

no non è un allevamento di me. Una volta veniva offerto in vendita.

I genitori di questa razza sono: TS H45 x TH Pusignan

Il diametro del fiore è di circa 8 cm. Sono stati con me i primi fiori sulla pianta.

(nein es ist keine Züchtung von mir. Sie wurde einmal zum Kauf angeboten.

Die Eltern dieser Züchtung sind: TS H45 x TH Pusignan

Der Blütendurchmesser ist etwa 8 cm. Es waren bei mir die ersten Blüten an der Pflanze.)

Beitrag von „Hans-Jürgen“ vom 4. September 2019, 16:59

Hallo Thomas,

ich hatte schon Narben, die sich im Wuchs geteilt haben, z. B. bei Gräsers Erfolg x SB.

Bestäubt habe ich beide Narben dieser Blüte schon, aber mit dem gleichen Pollen, weil die Blüte im unteren Aufbau keine Teilung aufweist.

Es wird also nur eine Frucht ohne erkennbare äußere Trennung entstehen. Das bedeutet, dass selbst, wenn über 2 Narben 2 verschiedene Bestäubungen möglich wären, das Ergebnis nicht zu differenzieren wäre. Feststellen ließe es sich im nachhinein, wenn aus der Aussaat Pflanzen aus den Samen sich so unterschiedlich entwickeln, dass Merkmale beider Väter erkennbar wären.

Voraussetzung dazu wäre noch, dass unverwechselbar unterschiedliche Väter als Pollenspende gewählt würden und beide Narben den Pollen annehmen und im Hilum beide Befruchtungen sich zu keimfähigem Samen entwickeln. 😄

Darum habe ich nur eine klassische Bestäubung mit einer Pollensorte gewählt. 😊

Beitrag von „Pieks“ vom 4. September 2019, 18:57

[Zitat von Hans-Jürgen](#)

...weil die Blüte im unteren Aufbau keine Teilung aufweist...

Könnte man zwei angelegte Fruchtknoten so ohne Weiteres von außen erkennen? Oder anders gefragt: muss für jeden Fruchtknoten immer auch zwingend eine separate Blütenröhre vorhanden sein?

Beitrag von „LEM“ vom 4. September 2019, 23:07

[Zitat von Hans-Jürgen](#)

Ciao Massimo,

no non è un allevamento di me. Una volta veniva offerto in vendita.

I genitori di questa razza sono: TS H45 x TH Pusignan

Il diametro del fiore è di circa 8 cm. Sono stati con me i primi fiori sulla pianta.

(nein es ist keine Züchtung von mir. Sie wurde einmal zum Kauf angeboten.

Die Eltern dieser Züchtung sind: TS H45 x TH Pusignan

Der Blütendurchmesser ist etwa 8 cm. Es waren bei mir die ersten Blüten an der Pflanze.)

Alles anzeigen

Hallo Hans-Jürgen.

Viele Danke! 😊

Beitrag von „Hans-Jürgen“ vom 5. September 2019, 00:21

[Zitat von Pieks](#)

Könnte man zwei angelegte Fruchtknoten so ohne Weiteres von außen erkennen? Oder anders gefragt: muss für jeden Fruchtknoten immer auch zwingend eine separate Blütenröhre vorhanden sein?

Hallo Tim, die Frage ist berechtigt - ich dachte auch darüber nach 👍

Wenn aber 2 Fruchtknoten in eine Frucht einmünden, ließen sich die Samen unterschiedlicher Bestäubungen vermutlich nur voneinander unterscheiden, wenn bei einer der Befruchtungen andere Samengrößen entstehen. Eine solche Unterscheidung wäre aber nur spekulativ, weil oft Samenkörner von Hybriden auch aus nur einer Bestäubung unterschiedlich groß ausfallen.

Falls die 2 Stempel innerhalb der Fruchtanlage der Blüte aus 2 separaten Embryosäcken entspringen und die Pollenschläuche aus den Narben jeweils in einen getrennten Bereich wachsen und sich entwickeln, sind sie im Fruchttinneren durch eine erkennbare getrennte Umhüllung durch je eine Plazenta voneinander getrennt. Das ließe sich auch nach der Reife noch erkennen und dabei ist es egal ob eine einheitliche oder differenzierte Bestäubung erfolgt ist.

Die Frucht habe ich mir markiert und im Zuchtbuch einen Vermerk eingetragen. Ich werde darauf also achten, vorausgesetzt es findet eine Fruchtentwicklung statt. In diesem Fall werde ich das natürlich dokumentieren und hier wieder einstellen.

Beitrag von „Pieks“ vom 5. September 2019, 00:47

Hm. Naja, und ich dachte so ungefähr an eine "Doppelkammer" wie bei diesen Zwillingkastanien, irgendwie segmentiert. Obwohl ich auch nicht weiß, ob so eine Doppelkastanie erst durch zwei Blüten entsteht oder praktisch ein eineiiges Zwillingsspaar darstellt. Was braucht es eigentlich für Kirschzwillinge - auch mehrere Blüten? Bei Haselnuss"büscheln"?

An unterschiedliche Samengrößen habe ich dabei gar nicht gedacht, mehr an ein Gebilde mit einer Zwischenwand oder vielleicht ähnlich den einzelnen Segmenten wie bei Zitrusfrüchten. Aber, das kann ja auch völlig unabhängig von gleichen oder verschiedenen Kreuzungsvätern trotzdem immer noch in Erscheinung treten.

Danke für Updates & liebe Grüße!

Tim



Beitrag von „Hans-Jürgen“ vom 5. September 2019, 14:30

Die Gedanken sind gleich. Ich werde später die Frucht (sofern sich eine bildet) vorsichtig waagrecht aufschneiden und da wird es sich zeigen, was in diesem Fall hinter den 2 separaten Stempeln stand.

Bestäubt habe ich die beiden Stempel der Blüte übrigens mit Pollen der Papagena. Das heißt zuerst einmal fest die Daumen drücken, dass es überhaupt zur Frucht- und Samenbildung kommt 😊.